

**HRRS-Nummer:** HRRS 2015 Nr. 72

**Bearbeiter:** Karsten Gaede

**Zitiervorschlag:** HRRS 2015 Nr. 72, Rn. X

---

**BGH 2 ARs 387/14 (2 AR 274/14) - Beschluss vom 25. November 2014 (AG Wetzlar)**

**Übertragung der Untersuchung und Entscheidung der Sache (eingeschränkte Verhandlungsfähigkeit des Angeklagten).**

**§ 12 Abs. 2 StPO**

**Entscheidungstenor**

Die Untersuchung und Entscheidung der Sache wird gemäß § 12 Abs. 2 StPO dem Amtsgericht Wetzlar übertragen.

**Gründe**

Die Übertragung der Sache an das gemäß § 8 Abs. 1 StPO zuständige Amtsgericht Wetzlar ist zweckmäßig und geboten, weil nach dem vom Amtsgericht Brandenburg eingeholten psychiatrisch-psychotherapeutischen Gutachten der psychisch erkrankte Angeklagte zwar dauerhaft reiseunfähig, im Falle einer Übertragung des Verfahrens auf sein Wohnsitzgericht jedoch zumindest eingeschränkt verhandlungsfähig ist. 1